Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29660
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

ob Disposition zulässig, ob ihr Donation
mit commissis pro Ultima Voluntate zuhaben?
de Jure Consor gnueb per Morte Convalidiret,
pro Donatione inter vivos zuhaben, das Statutum
sagt nichts darvon, Man Man es also bey
dem gemeinen gegrundt Lassen, tanquam Val:
:lidata per Mortem, per conn Es specielle
Hauptsächl Prestriction, und quoto Statutario
mit Underscheid, da ab Donator sagte, das
es bey Donation gänzlich bötte, per conn
es potius dispotio ultimae Voluntatis, cönnecion
Prestriction, Casu quo die Legata auch darmit
gestoch cönnd mienste Underscheid conn
Jch ab glauben, das beider Casy Prestric:
:tion Underscheid, dann d bey Der Frage pronge
rep d Andern sage conn es per Mortem
Convalidiret, also es ihm Rechten statu:
:tarische genüg Donation ist, Man ab es
per morte ihm Ehrsch Erlaubt, ihm und
d ihrig Hauptsächl, und ihn Lebendig mit ein:
:gemischt conn d cönnen de Jure Comuni
es vor Donatio inter vivos conn, dann de Jure
Comuni ihm auch die extraditio ad tempus mor:
:tis subsecuturo pactiret conn das Statutum
sagt, das die Erbeith hinaus nicht schuldig
seyn, nisi renumeratorie, zu Ingunsten bey
Ainigerlei, Pfandgöth, und Dienst, also Lass
sich fragen, ob dann nun Donatio in toto in Valida,
ob Acemi secunda Jus Comune revocabe seyn